



# *AIR*

*Annals of Improbable Research*

## **ACHTUNG:**



### **Hochexplosives Gemisch**

**Wirksame Bestandteile:**

Naturwissenschaften, Technik, Medizin, Literatur, Kunst. Enthält außerdem 3% biologisch abbaubares Füllmaterial entsprechend den empfohlenen täglichen akademischen Mindestaufnahmemengen.

**Empfohlene Dosis:**

Eine Ausgabe alle zwei Monate. Kann mit den Mahlzeiten eingenommen werden. Zusätzliche Dosen *mini-AIR* aus dem Internet können einmal monatlich hinzugefügt werden.



## **WARNUNG:**

Inhalt wirkt unerwartet bildend und informativ, insbesondere auf Eltern, die allergisch gegen Naturwissenschaften, Technik, Literatur oder Kunst sind. Hohes Suchtpotential.

Mark Abrahams (Hrsg.)



# **Der Einfluß von Erdnußbutter auf die Erdrotation – Forschungen, die die Welt nicht braucht**

*Aus dem Amerikanischen  
von Dr. Gabriele Herbst*

Springer Basel AG

Die amerikanische Originalausgabe erschien 1997 unter dem Titel "The Best of Annals of Improbable Research (AIR)" bei W.H. Freeman and Company, New York and Basingstroke, USA.

First published in the United States by W.H. Freeman and Company, New York, New York and Basingstroke.

Copyright © 1998 by Marc Abrahams. All Rights Reserved.

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Der Einfluß von Erdnußbutter auf die Erdrotation :  
Forschungen, die die Welt nicht braucht / Marc Abrahams  
(Hrsg.). Aus d. Amerikan. von Gabriele Herbst.

Einheitssacht.: The best of annals of improbable research  
<dt.>

ISBN 978-3-7643-5941-6      ISBN 978-3-0348-6244-8 (eBook)  
DOI 10.1007/978-3-0348-6244-8

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechts.

© 1999 Springer Basel AG

Ursprünglich erschienen bei Birkhäuser Verlag, Basel 1999

Softcover reprint of the hardcover 1st edition 1999

Umschlaggestaltung: WSP Design, Heidelberg  
Gedruckt auf säurefreiem Papier, hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff. TCF ∞

ISBN 978-3-7643-5941-6

9 8 7 6 5 4 3 2 1

# Inhalt

Die mit (\*) gekennzeichneten Beiträge beruhen auf Material, das unmittelbar aus der ganz normalen Forschung (und anderer und daher immer korrekter Literatur) stammt. Viele andere Beiträge sind ebenfalls echt, wir wissen nur nicht welche.

## 7 Widmung und Dank

### Ein Meilenstein der Wissenschaftsgeschichte – die *Annals of Improbable Research* und der IgNobelpreis

- 11 Die unwahrscheinliche Geschichte von *AIR*
- 16 Grundsteinlegung mit Internet-Barbie
- 19 Ig, Ig, IgNobel – die etwas andere Auszeichnung
- 22 Die IgNobelpreisträger

### Astronomie, Physik und Fressalien

- 35 Kinetik der Inaktivierung von Glasgeräten
- 41 Chaostheorie: Belege für den Schmetterlings-effekt
- 44 Die Top-Quark-Tour von *AIR*
- 45 Bericht über den Stand des Schlafforschungsprojekts
- 46 Ein seltsamer Teilchenbeschleuniger in der Schweiz
- 47 Die Aerodynamik von Kartoffelchips
- 51 Der Einfluß von Erdnußbutter auf die Erdrotation
- 53 Mudozentrismus
- 55 Der Zusammenhang zwischen Tornados und Trailern
- 58 Geringe Wahrscheinlichkeit weiterer Entführungen durch fremde Lebewesen\*
- 60 Planmäßige UFO-Sichtungen

## Hochtechnologie und moderner Alltag

- 63 Das Laser-Raclette
- 67 Nanotechnologie und die physikalischen Grenzen der Toastbarkeit
- 70 Der Möbel-Airbag – Ein Ausblick auf die Sicherheitstechnik der Zukunft
- 71 Projekt *AIR*head 2000\*
- 73 Die Pop-Tart-Lötlampe

## Physik und Metaphysik

- 79 Die Quanteninterpretation des Intelligenzquotienten (QI des IQ)
- 81 Der allgegenwärtige Heilige Gral\*
- 85 Der unerforschliche Ratschluß Gottes

## Die neue Chemie

- 89 Äpfel und Birnen: ein Vergleich
- 91 Die Xerox-Vergrößerungsmikroskopie (XVM)
- 93 Wissenschaft sinnlich erfahrbar gemacht: Rubbeln und Riechen
- 94 Das politisch korrekte Periodensystem der Elemente

### **Biologie und Medizin**

- 97 Das Okamura-Fossilienlabor\*
- 103 Zur taxonomischen Zuordnung von Barney
- 110 Die traurige Krabbe aus Südafrika
- 111 Zyklische Schwankungen beim Wachstum von Gras
- 112 Fröhliche Hefe
- 113 Ein Mann, eine Frau, eine Hefe\*
- 114 Fadenwürmer und Hieroglyphen
- 116 Der Surferin-Pilz

### **Medizin und Biologie**

- 119 Übertragung von Gonorrhoe durch eine aufblasbare Puppe\*
- 120 Von Milben und Menschen\*
- 122 Erfolgreiche Elektroschockbehandlung eines Klapperschlangenbisses\*
- 124 Das Micky-Maus-Gen
- 125 Arrivederci, Aroma: eine Analyse des Parfüms DNA
- 128 Magischer Pheromoncoupon
- 129 Fifty Ways to Love Your Liver
- 130 Die Heilwirkung von Pusteln auf kleinere Verletzungen
- 133 Fetaler Mann im Mond
- 134 Das Grabmal des unbekanntes Zahnarztes

### **Mathematik und Modelle**

- 137 Fortschritte der Forschung zur Künstlichen Intelligenz
- 138 Die Mathematik von Telefonnummern
- 140 Der Wert der Liebe anhand des Bob-Dylan-Modells
- 142 Das Paradigmenparadox
- 143 Das Star-Modell der alljährlichen Badeanzug-Ausgabe

### **Forschung und Lehre**

- 147 Anleitung für Dozentinnen und Dozenten
- 148 Tote im Unterricht
- 150 Eine Methode zur Weckung und Aufrechterhaltung der Aufmerksamkeit von Studenten
- 151 Die *Annals of Scientific Education*
- 152 Jugend forscht: Ein Fruchtgummiwurm auf dem Bürgersteig
- 153 Die Virtuelle Akademie: Das Jahr 1 – ein Bericht
- 154 Wie man einen wissenschaftlichen Aufsatz schreibt
- 157 Die wissenschaftliche Gemeinschaft von innen – Klatsch und Tratsch
- 158 Besondere Empfehlung des Hauses zur weiteren Lektüre\*



## Widmung

Alexander Kohn starb wenige Wochen, bevor die erste Ausgabe von *AIR* erschien. In allem, was er unternahm, ergriff Alex mit Weisheit, Freundlichkeit und Humor Partei für die Neugier und den gesunden Menschenverstand und wandte sich als furchtloser und kluger *Agent provocateur* gegen die Ausbreitung von Jargon, Phrasendrescherei und Selbstbetrug. Mor-

gens war Alex Emeritus für Virologie an der Medizinischen Hochschule von Tel Aviv. Abends war er Forscher auf dem Gebiet der Wissenschaftsgeschichte. (Sein Buch *False Prophets* schildert auf faszinierende Weise die Aufklärung und die Geschichte des wissenschaftlichen Betrugs. Ein anderes Buch, *Fortune and Failure*, untersucht die Rolle des Zufalls in der wissenschaftlichen Forschung.) Nachts, oft in der Maske von Dr. X. Perry Mental (ein Pseudonym, das er sich mit Harry Lipkin teilte), verfaßte Alex einige der ulkigsten und geistreichsten Kommentare, Parodien und Satiren, die je geschrieben wurden. Alex besaß die Liebe und Bewunderung vieler Menschen allerorten. Alle, die seine Werke kennen, und insbesondere diejenigen, die das Glück hatten, ihn persönlich zu kennen, vermissen ihn furchtbar.

Dieses Buch ist Alex gewidmet, außerdem meinen Eltern und meiner Schwester Jane sowie meiner Nichte Kate und meinem Neffen Jesse, die beide unwahrscheinlich und unbezähmbar sind.

## Dank

*AIR* würde es ohne die Hilfe vieler außergewöhnlicher Menschen nicht geben, ein paar werden auf den folgenden Seiten erwähnt. Einige ganz besondere Menschen möchte ich hervorheben, sie verdienen es, gesondert genannt und mit großzügigen Schokoladeportionen bedacht zu werden: Sid Abrahams, Stanley Eigen, Mark Dionne, Sip Siperstein,

Nicki Sorel, Jerry Lettvin, Bob Rose, Amy Gorin, Dudley Herschbach, Bill Lipscomb, Rich Roberts, Shelly Glashow, Bob (Smitty) Smith, Deb (Symmetra) Kreuze, Howard Zaharoff, Karen Hopkin, Lynn und Steve Baum, Len Finegold, Lois Malone, Miriam Bloom, Jim Stoll, Jim Mahoney, Brenda Twersky, Steve Nadis, Jo Rita Jordan, Roland Sharillo, Jon Connor, Chris Small, Jerry Lotto, Ariane Cherbuliez, Gary Dryfoos, Joe Wrinn sowie das stets produktive, aber nie zu fassende Paar Stephen Drew und Alice Shirrell Kaswell haben alle oftmals und in verschiedener Weise Erstaunliches geleistet, um Wunder zu wirken und Katastrophen zu verhindern. Sollten Sie sich jemals festgefahren haben oder eine geniale Idee brauchen, dann suchen Sie sich zwei von ihnen aus und tun Sie alles, um sich ihrer Hilfe und Gesellschaft zu versichern.

Gute Agenten und Verleger sind rar und müssen wie ein Schatz gehütet werden. Meine Agentin Regula Noetzle hat sich als genauso überraschend und zuverlässig erwiesen wie ihr Name. Holly Hodder, meine Lektorin bei W. H. Freeman and Company, ist eine reiche, verlässliche Quelle guter Ideen, klarer (und zutreffender und nützlicher!) Kritik sowie perfekt dosierter Ermutigung. Danken möchte ich auch den anderen Mitarbeitern von W. H. Freeman, die für dieses Buch ihr Bestes gaben: Kate Ahr, Diana Blume, Patrick Farace, Paul Rohloff, Sheridan Sellers und Susan Wein.

Und an Martin Gardner, der mich auf den Pfad der Unwiederholbarkeit und Unwahrscheinlichkeit führte:

$\sum_{i=1}^{\infty}$  dankeschön

## Dank der Übersetzerin

Die Übersetzerin dankt:  
 Manuel Breuning, Darmstadt  
 Dr. Ernst Guggolz, Mannheim  
 Dr. Heike Kühn, Boston  
 Dr. Ingolf Löffler, Steinen  
 Inge Löwenfeld-Simon, Hamburg  
 Dr. Thomas Meyer, Boston  
 Dr. Sabine Schrag, Überlingen  
 Dr. Armand Simon, Hamburg  
 Dr. Klemens Skorcka, München